



2020 ÉO Noir

Vin de Pays Suisse, Staatskellerei Zürich

Schweizer Qualität mit einem modernen Twist

Beschreibung:

Die Staatskellerei Zürich vereint die Schweizer Rebsorte Gamaret mit der internationalen Merlot aufs Feinste. Die kräftige Fruchtaromatik des Gamaret wird durch die Samtigkeit des Merlot elegant abgerundet. Der ÉO reift in grossen Eichenfässern im historischen Gewölbekeller in Rheinau. Bereits der Schweizer Dichter Gottfried Keller fand an diesem Ort die Inspiration für seine Novellen. Kompromisslose Spitzenqualität für ganz besondere Momente.

Degustationsnotiz:

Rubinrot, leicht durchscheinend. Ein sehr vinöses, vielschichtiges Bouquet mit Aromen nach Himbeeren und Cassis, dahinter einige Rauchnoten und feinste Vanille, auch etwas pfeffrige Würze. Weich fließender Auftakt, abgelöst von einer samtigen Textur, viel rote Frucht, dahinter Mocca und etwas Kakao, sehr straff und facettenreich; die Gerbstoffe sind perfekt eingebunden und geben diesem Roten einen guten Halt; eine dezente Würze begleitet das balancierte Finale.

Passt zu:

Wir empfehlen diesen Wein zu Wildgerichten wie Hirschrücken oder auch Rindgerichten wie Entrecôte Café de Paris, Rindsvoressen und Schmorbraten. Spannend auch zu gereiftem Käse.

Servierempfehlung:

Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.

Herkunftsland:	Schweiz
Produzent:	Staatskellerei Zürich
Bewertung(en):	Score 18.5/20
Ausbau:	14 Monate im Barrique
Weinbau:	Traditionell
Alkoholgehalt:	13.5 %
Trinkreife:	Jetzt bis 2029
Rebsorte(n):	53% Merlot, 47% Gamaret
Artikelnummer:	0707020

Einsteckkarte für Weinregalclips

Größe: A7 74x105

ÉO Noir

Vin de Pays Suisse
Staatskellerei Zürich

Herkunft:	Schweiz
Bewertung(en):	Score 18.5/20
Rebsorte(n):	53% Merlot, 47% Gamaret
Trinkreife:	Jetzt bis 2029
Weinbau:	Traditionell
Ausbau:	14 Monate im Barrique
Alkoholgehalt:	13.5 %
Service:	Chambriert bei 16-18 Grad servieren. Tipp: Eine Stunde vorher öffnen, degustieren und dann entscheiden ob der Wein dekantiert werden soll oder nicht.